



KAMERAS
VON *Voigtländer*

Eine gute Idee,

sich jetzt einen Fotoapparat anzuschaffen! Das kann man überhaupt gar nicht früh genug tun. Das Leben bietet so viel an Schönem, daß man es auch im Bild — nicht nur im Geiste — bewahren sollte. Die Erinnerung kann verblassen, aber das Bild bleibt!

Mit der Kamera hinauszufahren, zum Wochenende oder in den Urlaub, schon das regt an, die Welt mit ganz andern Augen zu betrachten. Und dann die Freude am Motiv-Finden, der Heidenspaß beim Knipsen selbst, und nachher die vielen, schönen Bilder für die Bekanntschaft und fürs Album!

Schöne, scharfe Bilder, das ist's doch, was Sie von Ihrem Apparat verlangen, und daran müssen Sie schon jetzt bei der Wahl Ihrer Kamera denken. Sie können ja nicht alle Typen, die es gibt, selber ausprobieren, aber wenn rund 2 Millionen Menschen in aller Welt zu einer „Voigtländer“ gegriffen haben, dann dürften auch Sie in der großen Voigtländer-Gemeinde sehr, sehr gut aufgehoben sein!

Damit Sie sich aber nun ein genaues Bild machen können, welches der Voigtländer-Modelle so richtig zu Ihnen paßt, haben wir in diesem Büchlein alles zusammengetragen, was Ihnen die Wahl erleichtern kann. Lesen Sie es recht aufmerksam durch, damit Sie die richtige Wahl treffen.

Also dann Gut Licht!

Voigtländer & Sohn A. G. Braunschweig



Worauf es vor allem ankommt!

Noch so nett kann eine Kamera aussehen — wenn das Objektiv nicht wirklich tadellos ist, dann hilft einem die ganze Ausstattung nichts.

Ein Punkt, den man besonders als Anfänger gern übersieht. Da ist man nur auf „höchste Lichtstärke“ wild wie der junge Motorradfahrer auf seine Tacho-Kilometer. Und deshalb sei hier gleich vorweg ein guter Rat gegeben:

Kaufen Sie nicht nur „Lichtstärke“ — kaufen Sie vor allem „Güte“. Die kann man zwar einem Objektiv nicht ansehen, aber wenn rund 2 Millionen Amateure und Fachfotografen in aller Welt mit Voigtländer-Objektiven arbeiten, dann ist das ein deutlicher Beweis dafür, daß diese Objektive gut sein müssen.

Sie finden auch bei Voigtländer-Objektiven nur eine Güte, nämlich die, die sie berühmt gemacht hat. Es ist Voigtländer Grundsatz, jedes Objektiv in jeder Preisklasse mit der erdenklichsten Sorgfalt und Genauigkeit herzustellen.

Die Verschiedenheit im Preis erklärt sich — neben der Lichtstärke — aus der Zahl der Linsen. Es ist so ähnlich wie beim Radiogerät: Schon mit 2 Röhren kann man zufriedenstellenden Empfang haben. Der Anspruchsvolle aber greift zum Super mit vier, fünf und mehr Röhren. Der bringt noch höhere Leistung, aber man muß natürlich auch mehr anlegen.

Ins Fotografische übersetzt — wenn Sie hauptsächlich Abzüge im Originalformat nehmen und gelegentlich mal eine Großkopie, dann genügt schon ein Dreilinsler, der das Bild tadellos scharf auszeichnet.

Wenn Sie aber öfter Vergrößerungen mit brillanter Schärfe und Zeichnung haben wollen, dann ist immerhin ein Vierlinser (Skopar) mit seinem stärkeren Auflösungsvermögen empfehlenswert.

Und für den „Anspruchsvollen“, für den künstlerisch arbeitenden Amateur, der eine Spitzenkamera braucht, kommt hauptsächlich das fünflinsige Meisterobjektiv „Heliar“ in Frage mit seiner berühmten „plastischen“ Zeichnung.

Berühmte *Voigtländer* Objektive

Voigtländer „Voigtar“

Lichtstärken 1:3,5 / 1:4,5 / 1:6,3 / 1:7,7

Dreilinser mit tadelloser Scharfzeichnung bis zum Bildrand. Trotz des geringen Preises vollwertiger, sorgfältig korrigierter Anastigmat.



Voigtar

Voigtländer „Helomar“

Lichtstärke 1:3,5

Ebenfalls ein dreilinsiger Anastigmat mit brillanter Zeichnung, der besonders für die Bessa mit Entfernungsmesser geschaffen wurde und bei voller Öffnung randscharf arbeitet.



Helomar

Voigtländer „Skopar“

Lichtstärke 1:3,5 und 1:4,5

Dieser vierlinsige Anastigmat vereinigt die gestochen scharfe Zeichnung mit besonders hohem Auflösungsvermögen. Das Skopar ist das volkstümlichste Voigtländer-Objektiv, bei dem sich auffallend hohe Leistung mit mäßigem Preis verbindet.



Skopar

Voigtländer „Heliar“

Lichtstärke 1:3,5 und 1:4,5

Das weltberühmte Voigtländer „Meisterobjektiv“ mit der wunderbar „plastischen“ Zeichnung. Mit diesem fünflinsigen Super-Anastigmaten arbeiten die berühmtesten Fachlichtbildner in aller Herren Länder.



Heliar

Was man vom Verschuß wissen muß!



Single



Prontor



Prontor II



Compur

Compur-Rapid

Zunächst einmal, daß damit „belichtet“ wird. Je nach der eingestellten Zeit öffnen und schließen sich die Sektoren. Und wenn Sie sich nun vorstellen, daß Sie beim Compur-Rapid bis zu $\frac{1}{500}$ Sekunde (ein fünfhundertstel!) belichten, dann ist ohne weiteres klar, daß so ein Verschuß ein Präzisionsinstrument sein muß.

Welchen Verschuß man nun nimmt, das richtet sich in erster Linie nach der Optik. Je höher die Lichtstärke, desto kürzer muß man auch belichten können. Voigtlander hat Ihnen hier schon eine Arbeit abgenommen und eine Vor-Auswahl getroffen. Sie finden in den Preisübersichten der Apparate die zu den einzelnen Modellen am besten passenden Verschlüsse schon angegeben und brauchen nur unter diesen zu wählen.

Und wenn Sie gelegentlich selbst mit aufs Bild möchten, dann brauchen Sie nicht erst lange jemanden zu bitten, daß er knipst. Bei den meisten Voigtlander-Apparaten finden Sie gleich einen Selbstauslöser in den Verschuß eingebaut, soweit es sich machen ließ. Zu den anderen Verschlüssen aber bekommen Sie bei Ihrem Fotohändler schon für wenige Mark aufsetzbare Selbstauslöser, die zuverlässig arbeiten.

Verschlüsse

Verschußart

Belichtungszeiten in Sekunden

Single	$\frac{1}{25}, \frac{1}{75}$	B, T
Prontor	$\frac{1}{25}, \frac{1}{50}, \frac{1}{100}, \frac{1}{125}$	B, T
Prontor II	$1, \frac{1}{25}, \frac{1}{50}, \frac{1}{100}, \frac{1}{250}, \frac{1}{500}, \frac{1}{1000}, \frac{1}{1300}, (\frac{1}{175})$	B, T
Compur	$1, \frac{1}{25}, \frac{1}{50}, \frac{1}{100}, \frac{1}{250}, \frac{1}{500}, \frac{1}{1000}, \frac{1}{2500}, (\frac{1}{3000})$	B, T
Compur-Rapid	$1, \frac{1}{25}, \frac{1}{50}, \frac{1}{100}, \frac{1}{250}, \frac{1}{500}, \frac{1}{1000}, \frac{1}{2000}, (\frac{1}{2500}), \frac{1}{4000}, (\frac{1}{5000})$	B, T

Die eingeklammerten Zeiten gelten für die Verschlüsse der Brillant V6-Kamera



Zweifformat 6×9 und 4½×6 cm

Flach, elegant und springlebendig ist sie, die Bessa. Sie verlangt keine umständliche Behandlung und keine großen Foto-Kenntnisse.

Ob Sommer oder Winter, ob Tag oder Nacht — zu jeder Zeit und Stunde können Sie mit der Bessa knipsen, wenn nur irgendwoher ein wenig Licht auf das Motiv fällt. Sie können sogar — und das ist das Fabelhafte — mit Hilfe des Auslösers am „Laufboden“ (D.R.P.) noch Aufnahmen aus freier Hand machen, wenn andere schon längst zum Stativ greifen mußten.

Immer und überallhin können Sie diese leichte, schlanke Kamera mitnehmen, und das Knipsen macht noch mal so viel Spaß, weil es so riesig einfach ist. Im Handumdrehen ist man „schußfertig“, und ebenso schnell hat man die Aufnahme auch schon gemacht.

Bildgröße nach Wunsch

Nicht nur Aufnahmen im 6×9-Format, nein, auch Kleinbildaufnahmen können Sie mit der Bessa machen. Mit einem Handgriff ist die Kleinbildmaske eingesetzt, und jetzt bekommen Sie 16 Aufnahmen 4½×6 cm auf einen Film an Stelle von 8 Aufnahmen 6×9 cm. Feine Sache, was? Man kauft sich eine Kamera und hat praktisch zwei.





Schon die „Dreipunkt-Einstellung“

ist etwas ganz Ideales. Sie brauchen keine Entfernung zu schätzen oder zu messen, sondern drehen einfach den Objektivring auf „Porträt“, „Gruppe“ oder „Landschaft“. So bekommen Sie ganz mühelos schöne, scharfe Bilder. — Bei den Lichtstärken 1:3,5 und 1:4,5 stellen Sie nach der Meterskala ein oder nehmen — bei gutem Licht — die bequeme Schnappschuß-Einstellung. Einfach, schnell, zuverlässig!

Der Schnellschuß-Auslöser

am Laufboden erhöht noch die Schnelligkeit und Sicherheit beim Knipsen. Sie brauchen ihn weder zu suchen noch einzuschrauben, denn er ist immer an seinem Platz und richtet sich beim Öffnen der Kamera automatisch auf. Aber nicht nur das, — er liegt genau zwischen den drei Haltepunkten (D.R.P.) der Kamera! So können Sie die Bessa fest in bei den Händen halten und mit einem Finger bemerkenswert ruhig und erschütterungsfrei knipsen. Selbst die „langen Momente“ von $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{5}$ und $\frac{1}{10}$ Sekunde können Sie noch aus freier Hand machen. Wer eine besonders ruhige Hand hat, schafft sogar noch eine ganze Sekunde.

① Porträt ② Gruppe ③ Landschaft

Selbsttätige Formatanzeige

Selbsttätige Format-Anzeige

Da auch das beste Gedächtnis gelegentlich mal versagen kann, und man dann nicht mehr wüßte, ob die Kleinbildeinlage im Apparat sitzt oder daheim im Schreibtisch liegt, zeigt die Bessa das Bildformat gleich selbst an. Bei eingesetzter Maske (Kleinbild) sind die beiden Filmfenster in der Kamerarückwand geöffnet, beim Großformat ist das obere (das jetzt nicht gebraucht wird) automatisch verschlossen (D.R.P.).

Der optische Zweiformat-Sucher

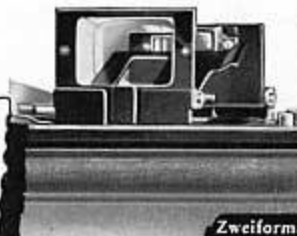
ist bei geschlossener Kamera durch einen Sprungdeckel — wie bei der Taschenuhr — geschützt und richtet sich beim Öffnen von selbst auf. Sie können also das Motiv blitzschnell aufs Korn nehmen und verlieren keine Zeit mit dem Aufklappen des Suchers.

So schnell und sicher

arbeitet die Bessa. Und zu all den technischen Vorteilen noch die wunderbare Voigtländer-Optik: das muß ja herrliche Bilder geben. Und die gibt es auch. Wie Hunderttausenden von Amateuren in der ganzen Welt, so wird die Bessa auch Ihnen viel Freude machen und Sie um manches schöne Bild, um manche unersetzliche Erinnerung bereichern.



Voigtländer



Zweiformat-Sucher



Voigtländer Bessa 6 x 9

Anastigmat Nr. Brennsw. 10,5cm	Einstellungs- art	mit Kleinbild-Einlage Verschluß	bis	R.M.
1. Voigtar 1:7,7	Drei- punkt	Singlo	1/75	26,50
2. Voigtar 1:7,7		Singlo mit Selbstauslöser	1/75	31,—
3. Voigtar 1:6,3		Prontor	1/125	36,50
4. Voigtar 1:6,3		Prontor mit Selbstauslöser	1/125	41,—
5. Voigtar 1:4,5	Meter- skala m.	Prontor-II mit Selbstauslöser ...	1/150	51,—
6. Voigtar 1:4,5		Compur mit Selbstauslöser	1/250	66,—
7. Voigtar 1:4,5		Schnapp-Compur-Rapid mit Selbstauslöser	1/400	76,—
8. Skopar 1:4,5		Compur mit Selbstauslöser	1/250	78,—
9. Skopar 1:4,5		Einstel-Compur-Rapid mit Selbstauslöser	1/400	88,—
10. Voigtar 1:3,5	lung	Compur-Rapid mit Selbstauslöser	1/400	88,—

Zubehör für die „Bessa“:

Bessa Nr. 1—4 Gebrauchsanleitung und Belichtungstabelle.

Bessa Nr. 5—10 Gebrauchsanleitung, Prüfungsurkunde und Lichtrechner.

Nützliches Zubehör zur Ergänzung

Gelbfilter* (Moment etwa 2fach,
Normal etwa 4fach)

29 mm Ø für Bessa Nr. 1-3 4,—

32,5 mm Ø für Bessa Nr. 4 .. 4.50

36,8 mm Ø für Bessa Nr. 5-10 5,—

Porträt-Focarlinsen* für Auf-
nahmen näher als 1 m

P 67 für Bessa Nr. 1—3 3.50

P 66 für Bessa Nr. 4 4.05

P 65 für Bessa Nr. 5—10 4.50

Nah-Focarlinsen* für Aufnah-
men näher als 50 cm

Ww 30 für Bessa Nr. 1—3 ... 4.50

Ww 35 für Bessa Nr. 4 5.40

Ww 36 für Bessa Nr. 5—10 .. 6.30

Gegenlichtblende aus Kaut-
schuk (mit Behälter)

Größe I für Bessa Nr. 1—3 3.50

Größe II für Bessa Nr. 4 3.50

Größe III für Bessa Nr. 5—10 3.50

Filter und Vorsatzlinsen dazu auf
Seite 19

Sucherlupe für den Brillant-
Sucher, vergrößert etwa 4 fach —
für alle Modelle

Nr. 5 für Bildausschnitt 6 x 9 2,—

Nr. 6 „ „ 4,5 x 6 2,—

Kameratasche mit Trag- und
Umhängerriemen

vollständig gefüttert 6,—

* Sämtliche Gelbfilter und Focarlinsen werden in Behälter geliefert





Zweiformat 6×9 und 4,5×6 cm

Ist schon die Bessa eine Kamera, an der man seine helle Freude hat — um wieviel mehr noch darf man auf den Besitz einer „Bessa-mit“ stolz sein.

Das ist die moderne 6×9-Kamera in Vollendung. Noch schneller, noch schußsicherer, noch eleganter. Man braucht sie nur zu sehen, nur in die Hand zu nehmen, um sofort zu wissen: das ist etwas Außergewöhnliches!

Sport, Theater, Nachtaufnahme: alle die schwierigen Motive beherrschen Sie mit der „Bessa mit E.“ spielend, von den üblichen Motiven ganz zu schweigen. Und alle die technischen Feinheiten der Kamera — Entfernungsmesser, Gelbfilter, optischer Sucher, Laufbodenauslöser usw. — sind in einem vorbildlich schlichten und schönen Gehäuse untergebracht.

Ein „unfehlbares Augenmaß“

— offiziell heißt es „Entfernungsmesser“ — sitzt in der Bessa mit E. und arbeitet mit der Genauigkeit eines Zollstocks. Nur, daß man bei dieser Messung ruhig auf seinem Platz bleiben und unglaublich schnell messen kann. Sehr sympathisch ist dabei das helle, ungefärbte Meßbild, das jeden Irrtum — auch bei Kunstlicht — ausschließt.

Der zweite Vorteil:

Messen und Einstellen ist bei der Bessa mit E. eins, denn der Entfernungsmesser ist mit dem Objektiv gekuppelt. Im Bruchteil einer Sekunde haben Sie die beiden Teilbilder im Entfernungsmesser zu einem Bild vereinigt — und im gleichen Augenblick ist die Kamera auch schon auf äußerste Schärfe eingestellt. Und wenn Sie einmal einen gänzlich unvermuteten Schnappschuß anbringen wollen, dann können Sie sogar bei geschlossenem (! Kameragehäuse einstellen und das ahnungslose Opfer ganz überraschend auf den Film bannen.

Filter in Bereitschaft

Gelbfilter suchen? — Gelbfilter vergessen haben? — Gelbfilter zwar finden, aber erst mal gründlich „putzen“ müssen? — Das alles gibt es bei der Bessa mit E. nicht. Da sitzt das Filter schon beim Öffnen der Kamera schußbereit vor dem Objektiv.

Brauchen Sie's aber einmal nicht, dann läßt es sich flink nach unten klappen. Sie können auch mühelos verschiedene Filterdichten gegeneinander auswechseln, denn die Schwenkfassung ist auch gleichzeitig eine Auswechselfassung.

Schärfentiefe von ... bis ...

können Sie ganz bequem auf der in den großen Drehknopf eingelassenen Schärfentiefe-Uhr ablesen, ganz gleich, bei welcher Entfernung und Blende.

Im übrigen: alle Vorteile der Bessa

— — — also: Schnellschuß-Auslöser am Laufboden (DRP.), Zweiformat-Einrichtung mit automatischer Anzeige, flache und gefällige Form der Kamera und schnelle Schußbereitschaft. Gewiß — gegenüber der Bessa kostet die Bessa mit E. eine ganze Menge mehr. Aber wenn Sie es können — es ist schon ein herrliches Gefühl, eine solche Kamera zu besitzen.

Die Kamera für den Anspruchsvollen!

Voigtländer-Bessa mit Entfernungsmesser 6x9

(mit Kleinbild-Einlage)

Nr.	Anastigmat	Brennweite	Verschluß	bis	R.M.
-----	------------	------------	-----------	-----	------

- | | | | | |
|----|---------|---------------|---|--------|
| 1. | Helomar | 1:3,5 10,5 cm | Compur-Rapid mit Selbstauslöser $\frac{1}{400}$ | 152.—* |
| 2. | Skopar | 1:3,5 10,5 cm | Compur-Rapid mit Selbstauslöser $\frac{1}{400}$ | 172.—* |
| 3. | Heliar | 1:3,5 10,5 cm | Compur-Rapid mit Selbstauslöser $\frac{1}{400}$ | 192.—* |

Zubehör: Gebrauchsanleitung, Gelbfilter „Moment“, Prüfungsurkunde und Lichtrechner.

* Dieselbe Kamera, aber ohne die automat. Formatanzeige R.M. 5.— weniger, soweit lieferbar.

Nützliches Zubehör zur Ergänzung (für alle Modelle passend):

Filter 36,8 mm Ø mit Metallring und Behälter	R.M.
Gelbfilter „Normal“ (etwa 4fach)	3.50
Gelbfilter „Moment“ (etwa 2fach)	3.50
Gelbgrünfilter für Panchro-Emulsionen	3.50
Porträt-Focarlinse für Aufnahmen näher als 1 m	
P 65 mit Fassung und Behälter	4.50
Nah-Focarlinse für Aufnahmen näher als 50 cm	
Ww 36 mit Fassung und Behälter	6.30
Gegenlichtblende aus Kautschuk, Größe III (mit Behälter)	3.50
Bereitschaftstasche, gefüttert, mit Umhängeriemen	10.—

Kleinbild-Einlage





Bildformat 6×6 cm

Die Kamera mit dem leuchtenden Sucherbild! — Etwas so Schönes und Praktisches, daß jeder Brillantbesitzer darauf schwört.

Falls Sie noch keine Brillant in der Hand gehabt haben sollten, sei schnell verraten, daß keine andere Kamera auf der Welt ein so großes und dabei so helles und klares Sucherbild hat. Darin liegt auch die Lösung des Rätsels, weshalb so viele Anfänger schon bei ihren ersten Brillant-Aufnahmen eine prächtige Bildwirkung bekommen. Auch Damen ziehen die Brillant dieses Sucherbildes wegen oft der Klappkamera vor. Daß die Brillant neben dem wunderbaren Sucher noch eine ganze Reihe von anderen Vorteilen hat, die das Fotografieren besonders leicht machen, das ist ja bei einer „Voigtländer“ selbstverständlich.

Im aufgeklappten Lichtschacht

— er springt durch einen leichten Fingerdruck hoch — sehen Sie Ihr Motiv groß und hell, wie es auf den Film kommt. Es ist fast, als ob Sie schon den fix und fertigen Abzug vom Fotohändler vor sich liegen hätten.

So können Sie die Bildwirkung ganz genau beurteilen und dem Foto durch einen kleinen „Dreh“ oft einen besonderen Reiz geben. Wollen Sie aber einmal sehr schnell bewegte Motive erfassen, dann tippen Sie gegen die Vorderwand vom Lichtschacht, und schon ist ein

Idealer Rahmensportsucher

zur Hand, mit dem man in Augenhöhe arbeiten und die geschwindigsten Motive sicher verfolgen kann.

Einstellen mit der „Dreipunkt-Einstellung“

Wie es gemacht wird, haben Sie ja schon bei der Bessa auf Seite 6 gelesen. Die Einstellung ist bei beiden Kameratypen völlig gleich, und deshalb können wir es uns schenken, hier noch näher darauf einzugehen.

Der intelligente Drehknopf

Er hat es in sich, dieser neue Drehknopf der Brillant, denn er weiß genau, wann der Film beim Weiterdrehen um eine Bildbreite weitergewandert ist. Dann bleibt er automatisch stehen. Früher mußte man immer aufs Zählwerk achten

Leuchtendes Sucherbild



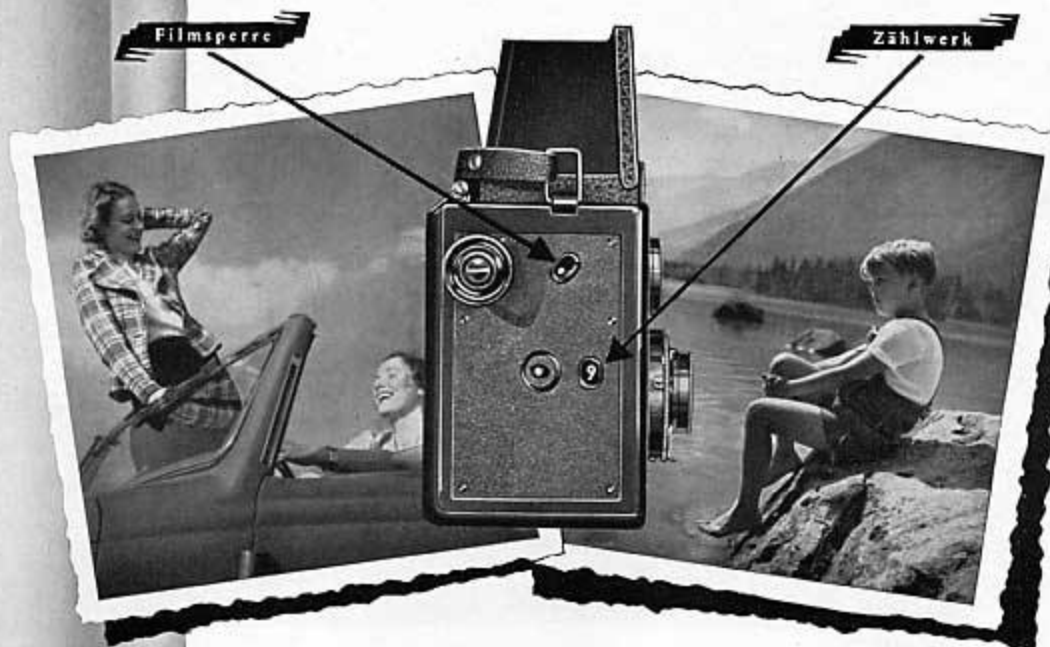
und stoppen, wenn die neue Zahl im Bildfenster stand. Das ist nun nicht mehr nötig, und Sie können sogar im verdunkelten Theaterraum mit völliger Sicherheit von Bild zu Bild schalten, ohne befürchten zu müssen, daß sich die einzelnen Aufnahmen teilweise überdecken könnten.

Im eingebauten „Wartezimmer“

— übrigens etwas riesig Praktisches, was es auch nur bei der Brillant gibt — haben Gelbfilter, Vorsatzlinse oder Belichtungsmesser ihren Platz. Da warten sie, sicher und vor Staub geschützt, bis sie gebraucht werden, und sind dann sofort zur Hand.

12 Aufnahmen auf einem Film

— im schönen, großen 6×6-Format —, das ist wirklich ein billiges Vergnügen. Da kann man sonntags ruhig ein paar-mal mehr knipsen, denn man hat an Bildausbeute ja 50% mehr als beim 6×9-Format. Und damit Sie immer gleich wissen, welche Aufnahme jetzt an die Reihe kommt, zählt die Brillant gleich selbst, wie oft geknipst wurde. Im Zählfenster können Sie's ablesen.



Voigtländer BRILLANT V6

Und dann noch: Brillant-Belichtungsmesser

Dieses kleine, stabile und sehr zuverlässige Zusatzgerät müssen Sie schnell noch kennenlernen. Es sagt Ihnen bei Tages- und Kunstlicht die richtige Belichtungszeit, von $\frac{1}{500}$ Sekunde bis zu einer vollen Stunde. Merken Sie's also für den nächsten Wunschzettel vor, und wenn der schon überlastet ist, dann — schenken Sie's sich selbst.

Voigtländer Brillant V6 6x6

Anastigmat Nr. Brennsw. 7,5 cm	Ein- stellungsart	Verschuß	bis	RM.
1. Voigtar 1:7,7	Dreipunkt	Singlo mit Selbstauslöser ..	$\frac{1}{75}$	29.—
2. Voigtar 1:6,3		Singlo mit Selbstauslöser ..	$\frac{1}{75}$	34.—
3. Voigtar 1:4,5		Prontor II mit Selbstauslöser	$\frac{1}{175}$	45.—
4. Skopar 1:4,5	Meterskala	Compur	$\frac{1}{300}$	58.—
5. Skopar 1:4,5		Compur-Rapid	$\frac{1}{500}$	68.—
6. Voigtar 1:3,5		Compur-Rapid	$\frac{1}{500}$	72.—

Zubehör: Brillant Nr. 1: Gebrauchsanleitung, Belichtungstabelle und Tragriemen. Brillant Nr. 2: Gebrauchsanleitung, Belichtungstabelle, Tragriemen und Drahtauslöser. Brillant Nr. 3—6: Gebrauchsanleitung, Lichtrechner, Tragriemen, Prüfungsurkunde und Drahtauslöser.

Nützliches Zubehör zur
Ergänzung:

Gelbfilter** (Moment etwa
2fach, Normal etwa 4fach)
RM.

29 mm Ø für alle Modelle.... 3.50

Porträt-Focarlinsse** für Auf-
nahmen näher als 1 m
P 67 für alle Modelle 3.—

Nah-Focarlinsse für Aufnahmen
näher als 50 cm
Ww 30 für alle Modelle
mit Behälter 4.50

Brillant-Belichtungsmesser** 8.—

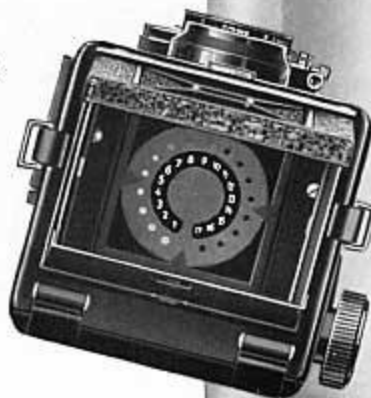
Gegenlichtblende
aus Kautschuk

Größe I für alle
Modelle 3.50

Gelbfilter und Focar-
linsen dazu passend
siehe Seite 19.

Bereitschaftstasche
... 6.—

** ohne Behälter,
lassen sich im Warte-
raum der Kamera be-
quem unterbringen.





Voigtlander SUPERB

Bildformat 6 x 6 cm

Wenn man Bilder schaffen will, die über dem Durchschnitt stehen, so kann man auf verschiedenen Wegen zum gleichen Ziel kommen. Haben wir einige Seiten früher die „Bessa mit Entfernungsmesser“ als eine ideale Kamera für den anspruchsvollen Amateur genannt, so nennen wir jetzt eine zweite: die Superb.

Welche Kamera man nimmt, das hängt ganz von der persönlichen Eigenart ab. Dafür läßt sich kein Rezept geben. Aber eins ist sicher: Wem die Spiegelreflex an sich liegt, der wird mit der Superb prächtige Bilder machen.

Bildwirkung, Ausschnitt und Schärfe

das alles können Sie auf der Mattscheibe der Superb mit einem Blick kontrollieren. Und beim Einstellen die äußerste Schärfe herauszuholen, ist eine Kleinigkeit, denn die schwenkbare Lupe im Sucherschacht zeigt Ihnen die geringste Schärfendifferenz. Natürlich sind Aufnahme- und Sucherobjektiv — beides Voigtlander Anastigmaten — genau aufeinander abgestimmt, und was auf der Mattscheibe scharf ist, das muß genau so scharf auf den Film kommen.

Automatischer Parallax-Ausgleich

sorgt dafür, daß Sie das Sucherbild auch in der Begrenzung sehen, die die Aufnahme selbst haben wird. In ebenso einfacher wie geschickter Weise wird der Höhenunterschied (Parallaxe) zwischen den beiden Objektiven dadurch ausgeglichen, daß sich die obere Sucherkammer beim Einstellen automatisch neigt, und zwar so weit, daß das Sucherbild und Aufnahme übereinstimmen.

Viele kleine Feinheiten

die beim Fotografieren so angenehm sind, ergänzen die technische Ausstattung der Superb. Der Sucherschacht läßt sich mit einem Fingerdruck in einen Sportsucher verwandeln, die Wasserwaage über der Mattscheibe garantiert richtige Kamerahaltung, das automatische Zählwerk reguliert den Bildabstand, der Panschutz verhindert Verschleierung, Blende und Verschußzeit sind mit einem Blick von oben abzulesen — kurz, es ist bei der Superb an alles gedacht.



Voigtländer-Superb 6x6

Nr.	Anastigmat	Brennweite	Verschuß	bis	RM.
1.	Skopar 1:3,5	7,5 cm	Compur mit Selbstauslöser	$\frac{1}{250}$	167.—
2.	Heliar 1:3,5	7,5 cm	Compur mit Selbstauslöser	$\frac{1}{250}$	187.—
Zubehör: Gebrauchsanleitung, Tragriemen, Drahtauslöser, Lichtrechner, Prüfungsurkunde und zwei Objektiveckel.					

Nützliches Zubehör zur Ergänzung.

	RM.
Superb-Gelbfilter in Behälter	
29 mm Ø „Moment“ (2fach) und „Normal“ (4fach), je.....	4.—
Superb-Porträt-Focarlinsen für Aufnahmen bis auf 45 cm Nähe	
P 52, ein Paar identische Linsen in Behälter	7.—
Superb-Nah-Focarlinsen für Aufnahmen bis auf 31 cm Nähe	
Ww 30, ein Paar identische Linsen in Behälter	9.—
Gegenlichtblende aus Kautschuk, Größe I	3.50
Bereitschaftstasche, Leder.....	10.—
mit Riemen	11.—

Es gibt auch eine „Superb für plastische Fotografie“ nämlich das bekannte Voigtländer Stereflektoskop. Lassen Sie sich über diesen hochinteressanten Spezialzweig der Fotografie den Sonderprospekt „Plastische Fotos“ kommen.

Plastische Fotos mit dem „Stereflektoskop“



Gegenlicht-Aufnahmen

So ist nun die Welt. Es ist noch gar nicht so lange her, da waren sie alle gegen das Gegenlicht. In jedem Lehrbuch, in jeder besseren Gebrauchsanleitung war zu lesen, daß Gegenlicht strengstens zu vermeiden sei. Widrigenfalls und so . . . Und nun auf einmal ist Gegenlicht Trumpf. Sei es, daß ganz Verwegene bewußt die Rachegötter der schwarzen Kunst herausgefordert haben, sei es, daß gänzlich Ahnungslose die Probe aufs Exempel machen, das Gegenlicht triumphiert.

Mit Recht. Es lassen sich herrliche Effekte erzielen, wenn man gut lichthoffreies Material (Bessapan z. B.) und — eine gute Gegenlichtblende hat.

Diese gute Gegenlichtblende

liegt schon beim Fotohändler bereit für Sie. Es ist die Voigtländer-Blende aus Kautschuk. Praktisch, bequem, vielseitig, wie alles von Voigtländer.

Ihre eigentliche Aufgabe, schädliche Lichtstrahlen (es kann auch Kunstlicht sein!) vom Objektiv fernzuhalten, erfüllt sie in vorbildlicher Weise. Und da es sich noch nicht überall herumgesprochen hat, sei auch noch darauf hingewiesen, daß sie auch gegen Regentropfen (die ans Objektiv klopfen möchten) ein guter Schutz ist. Darüber hinaus hat sie aber noch die famose Eigenschaft, sich ganz klein zusammenlegen und in einer geschmackvollen flachen Dose unterbringen zu lassen. Außerdem nimmt ihre Fassung auch noch Gelbfilter und Focarlinse auf. Also ein wahres Kompendium!

Voigtländer-Gegenlichtblende

aus Kautschuk (mit Fassung für Filter und Vorsatzlinsen) in ganz flachem Behälter. Drei Größen, jede kostet RM. 3.50. Durchmesser der Objektivfassung

Größe I	Größe II	Größe III
25—29 mm	29—33 mm	33—38 mm

Voigtländer-Filter für die Gegenlichtblende

in Metallfassung, Momentfilter*)
Normalfilter*) Grünfilter*)

Größe	Preis RM.
I	2.20
II	2.70
III	3.20

Voigtländer-Vorsatzlinsen für die Gegenlichtblende

in Metallfassung, Porträt-Focarlinse
Nr. 1*) Nah-Focarlinse Nr. 2*)

Größe	Preis RM.
I	2.—
II	2.40
III	2.80

*) Bei Bestellung dieser Filter und Vorsatzlinsen muß die Größe (I, II oder III) der Gegenlichtblende angegeben werden.



Voigtländer Gegenlichtblende



Noch größer!

Schön groß ist zwar die Abbildung, die man schon so mit der Kamera bekommt, wenn man auf kurze Entfernung einstellt. Aber wann wäre der Mensch gleich mit dem zufrieden, was er ohne weiteres haben kann?

Und so möchte man als Amateur eine noch größere Abbildung haben, als sie die Kamera normalerweise zuläßt. Das kann man auch, wenn man ihr ein für diesen Zweck besonders geschaffenes Monokel aufsetzt. Es heißt „Focarlinse“ und läßt das Objektiv auch dann noch scharf sehen, wenn wir sehr nahe an das Motiv herangehen.

Für „große Köpfe“ ist die „Porträt-Focarlinse“ am besten geeignet. Möchten Sie aber kleinere Objekte, z. B. Blüten, Schmetterlinge, Münzen usw. recht groß aufs Bild bringen, dann holen Sie mit der Nah-Focarlinse am meisten heraus.

und dann aber auch ganz groß!

Voigtländer Focarlinsen!

Voigtländer-Porträt-Focarlinsen

Zweck: Porträtaufnahmen in größerer Nähe als die Naheinstellung der Rollfilmkamera gestattet.

Durchmesser der Objektivfassung	Nummer	Preis mit Behälter RM.	Durchmesser der Objektivfassung	Nummer	Preis mit Behälter RM.
22 mm	P 62	2.— ^{*)}	29 mm	P 67	3.— ^{*)}
25 mm	P 51	3.50	30,7 mm	P 64	4.05
25 mm	P 63	3.50	32,5 mm	P 53	4.05
28 mm	P 57	3.50	32,5 mm	P 66	4.05
28 mm	P 59	3.50	36,8 mm	P 65	4.50
29 mm	P 52	3.50	36,8 mm*)	P 65	4.50

^{*)} ohne Behälter

^{*)} Spezialausführung für Bessa mit Entfernungsmesser

Voigtländer-Nah-Focarlinsen

Zweck: Aufnahmen in noch größerer Nähe als mit Porträt-Focarlinsen (für Porträts schon zu nah!).

Durchmesser der Objektivfassung:	29 mm	32,5 mm	36,8 mm
Nummer der Focarlinsen:	Ww 30	Ww 35	Ww 36
Preis mit Behälter:	RM 4,50	RM 5,40	RM 6,30

Und fürs Vergrößern:

Voigtländer WZ-Weichzeichner

Überraschend schöne, malerische Bildwirkungen kann man mit diesem Voigtländer-Weichzeichner beim Vergrößern herausholen. Damit soll natürlich nicht der „Weichzeichnung um jeden Preis“ das Wort geredet sein, denn was für ein Motiv glänzend paßt, taugt für ein anderes überhaupt nicht. Und deshalb ist es auch gut, die Aufnahme selbst mit der vollen Anastigmatschärfe zu machen und die Weichzeichnung erst beim Vergrößern in das Bild zu legen.

Dafür ist der Voigtländer-WZ-Weichzeichner geradezu ideal. Sie können Ihren Bildern jeden beliebigen Grad von Weichheit geben, können von voller Schärfe bis zu ganz zart angedeuteten Konturen gehen.

Der WZ-Weichzeichner hat eine Brennweite von 18 cm, paßt für Negative bis 9×12 cm und kostet RM. 45.—



„Stimmung“ im Bild

Sehen Sie sich doch nur einmal diese wunderbaren Wolken mit den zarten Schattierungen an. Die bringen Stimmung, Leben, Atmosphäre ins Bild! Und wenn Sie wissen möchten, wie man sie einfängt: man setzt einfach ein Voigtländer-Gelbfilter vors Objektiv.

Wer das weiß, der begreift überhaupt nicht, daß es immer noch Amateure gibt, die ohne Filter knipsen und mit einem kahlen, weißen Fleck als Himmel zufrieden sind. So anspruchslos sollte man wirklich nicht sein.

Also: immer mit Filter knipsen, wenigstens bei Tageslicht. Und auch gleich ein gutes Voigtländer-Filter nehmen, denn da haben Sie Garantie für planparallelen Schliff und richtige Filterwirkung. Wenn Sie sich nicht gleich die beiden Filter „Moment“ und „Normal“ anschaffen wollen, dann kommen Sie für den Anfang auch schon mit dem Momentfilter aus. Und das Normalfilter, das den Himmel und die Farben noch richtiger und echter bringt, können Sie sich ja dann etwas später anschaffen.

und dazu den guten **Voigtländer** FILM.

Voigtländer FILTER

Planparallel geschliffene Massivgläser in schwarz emaillierten Messing-Aufsteckfassungen in Behälter. Zwei Sorten:

Moment (hell, etwa 2fach)

Durchmesser der Objektivfassung	Preis RM.
21 mm	3.50 *)
22 mm	2.20 *)
25 mm	4.—
28 mm	4.—
29 mm	4.—
29 mm	3.50 *)

Normal (strenger, etwa 4fach)

Durchmesser der Objektivfassung	Preis RM.
30,7 mm	4.50
32,5 mm	4.50
36,8 mm	5.—
41,8 mm	6.50
46,9 mm	7.50
50,9 mm	8.50

Spezialfilter für die Bessa mit Entfernungsmesser

Momentfilter Normalfilter Grünfilter
36,8 mm Ø in Metallring gefaßt, mit Behälter je RM. 3.50

Spezialfilter 7. Einsetzen in die Voigtl.-Gegenlichtblende
finden Sie auf Seite 19. *) Gekittetes Gelatinefilter *) Ohne Behälter





ILLUSTRA-FILM

18/10° DIN, orthochromatisch.

Der bekannte, unbedingt zuverlässige Film für alle Aufnahmen bei Tageslicht. Vorzügliche Gelb-Grün-Wiedergabe — Weitreichender Belichtungsspielraum — Feinkörnig — Lichthoffrei.



BESSAPAN-FILM

21/10° DIN, ortho-panchromatisch.

Höchstempfindlicher Universalfilm für Tages- und Kunstlicht — Harmonische Wiedergabe aller Farben, einschließlich Rot — Außerordentlicher Belichtungsspielraum — Feines Korn — Lichthoffrei.



LUXOPAN-FILM

Feinkornfilm 17/10° DIN, ortho-panchromatisch.

Praktisch kornloser Einschichtfilm mit der erstaunlich hohen Empfindlichkeit von 17/10° — Vorbildliche Farbwiedergabe einschließlich Rot — Guter Belichtungsspielraum — Lichthoffrei.



BESSAPAN-F-FILM

Kleinbildfilm 17/10° DIN, ortho-panchromatisch.

Idealer Film für Kleinbild-Amateure — Mit allen Vorzügen des Bessapan-Gruppe — In Universal-Patronen, abgepaßten Längen und Rollen — Ausführliche Beschreibung im Sonderprospekt.

Lest den „SATRAP!“

Probeheft 25 Pf. von Voigtlander & Sohn A.G., Braunschweig



OBJEKTIVE



KÄMERAS



ZUBEHÖR



FILMS

VON

Voigtländer

1938